

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes - Amtsblatt des Wetteramtes München B 7312 A

Bei unregelmäßiger Lieferung sind Beschwerden immer an das Zustellpostamt zu richten

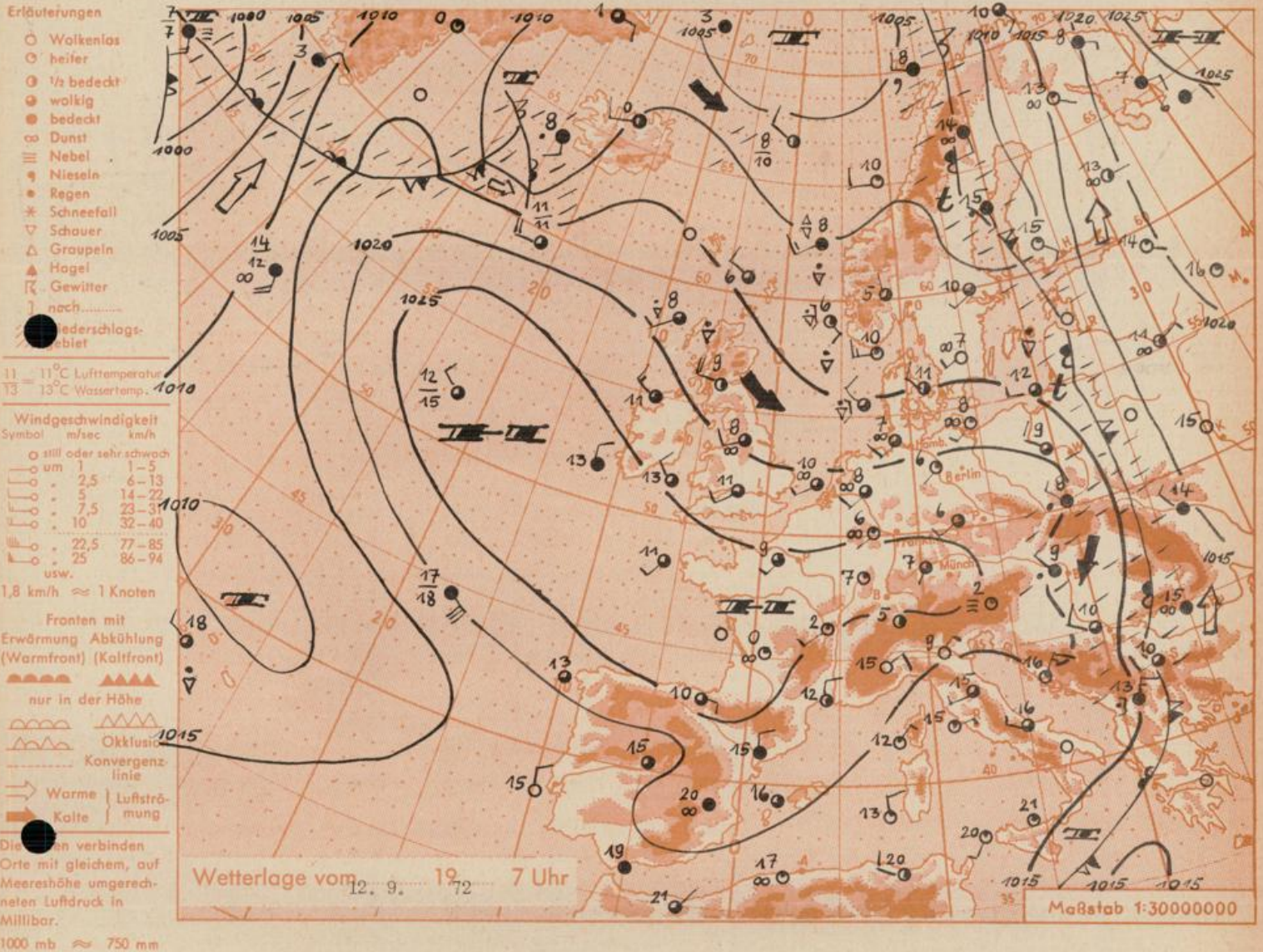
Postbezug monatlich 5.-- DM, einschl. Postgebühren
Verlagsort: München, erscheint täglich

Druck u. Verlag: Wetteramt München
8000 München 2, Bavariaring 10/III
Postscheckkto. Mchn 876 10 Tel. 53 01 23

23. Jahrgang

Wetterbericht vom Dienstag, 12. September 1972

Nummer 256



Übersicht: Anhaltender Luftdruckanstieg bewirkte eine Ausweitung des atlantischen Hochs nach Süddeutschland. Dadurch traten hier nurmehr ganz vereinzelt Schauer auf. In höheren Schichten der Atmosphäre blieb dagegen die kalte, zyklonale Nordwestströmung unverändert erhalten. An dieser Situation wird sich auch in den beiden nächsten Tagen nach den numerischen Prognosen nur wenig ändern. Auf Grund des hohen Bodendruckes bleibt dabei die Niederschlagsbereitschaft zunächst gering. Für den weiteren Verlauf verdienen jedoch mögliche Tiefdruckentwicklungen im isländischen Raum Beachtung. Der dort heute zu beobachtende Druckfall läßt bereits eine Zyklögenese erwarten. Damit dürfte sich am Donnerstag das Wetter wieder verschlechtern.

Vorhersage für MITTWOCH

Südbayern und Donaugebiet mit Bayerischem Wald:

Wechselnd bewölkt, am Nachmittag vereinzelt schwache Schauer. Höchsttemperaturen bei 15 Grad bei längerem Aufklaren Bodenfrostgefahr. Schwachwindig. Berge zeitweise frei, Nullgradgrenze zwischen 1500 und 2000 m schwankend.

Weitere Aussichten: Am Donnerstag voraussichtlich wieder zeitweise Regen und Schauer.

Sn.

